



# Mai 2025 — GEMEINDEBRIEF DER GEMEINDE OHRENBACH

Informationen—Hinweise—Termine für den Bürger  
(Kein amtliches Veröffentlichungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften)

**Sie finden uns  
auch im Web:  
[www.ohrenbach.de](http://www.ohrenbach.de)**

**Gemeinde Ohrenbach 91620 Ohrenbach 14**

**Parteiverkehr:**

*Donnerstag, von 19.00 bis 21.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.*

Telefon: 0 98 65 / 8 10

Telefax: 0 98 65 / 8 12

Handy: 0 170 1 66 10 03

E-Mail: [info@ohrenbach.de](mailto:info@ohrenbach.de)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach nötigem Regen kommt nun wieder kräftig die Sonne hervor. Die Natur wächst in großen Schritten gen Himmel und Vieles blüht in prächtigen Farben. Genießen Sie das.

In Oberscheckenbach haben die Bauarbeiten in der Ortsdurchfahrt begonnen. Es ist zwar nach wie vor möglich an der ein oder anderen Stelle durchzufahren, aber ich bitte dringend darum das nur in wichtigen Fällen zu tun, denn ständiger Verkehr erschwert den Mitarbeitern der Firma das Arbeiten.

Herzlich darf ich Sie alle zu einigen Veranstaltungen einladen.

Am 10.5. findet die Pflanztauschbörse des OGV am Grillplatz mit Kaffee und Kuchen statt.

Der Bürgermeisterchor gibt sein Benefizkonzert am 18.5. um 19 Uhr in der St. Johannis-Kirche.

Der OGV veranstaltet am 25.5. ab 14 Uhr die Aktion „Sauberer Friedhof“ und am 29.5. die Himmelfahrtswanderung.

Ebenfalls am 29.5., um 10 Uhr findet der Gottesdienst am Flurstein II in Oberscheckenbach statt.

Die Schwarze Schar, lädt am Wochenende 31.5. und 1.6.2025, anlässlich von 500 Jahre Bauernaufständen und dem 50-jährigen Vereinsbestehen 2024 zu einem gemütlichen Fest am Grillplatz ein.

Ich wünsche allen Veranstaltern gutes Gelingen und danke fürs Organisieren.

So wünsche ich Ihnen allen einen schönen Mai.

Ihr

Johannes Hellenschmidt  
1. Bürgermeister



Flurstein II in Oberscheckenbach | Foto: A. Fröhlich

**Aus dem Gemeinderat**

Sitzungen am Dienstag, 8.4.2025, 19.30 Uhr

Anwesend: 9

Entschuldigt: -

Gäste: 4

**TOP 1: Genehmigung der letzten öffentlichen Niederschrift**

Der Gemeinderat stimmt den öffentlichen Niederschriften vom 11.3.2025 zu.

**TOP 2: Haushalt 2025**

Der Haushalt für das Jahr 2025 wird von Frau Julia Fröhlich (Kämmerin; VGem Rothenburg) erläutert.

**Beschluss:**

Der Haushaltssatzung 2025 und dem Haushaltsplan 2025 mit seinen Anlagen wird in der vorliegenden Fassung einstimmig zugestimmt.

**Haushaltssatzung der Gemeinde Ohrenbach, Landkreis Ansbach, für das Haushaltsjahr 2025**

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) erlässt die Gemeinde Ohrenbach folgende Haushaltssatzung:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird festgesetzt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben auf **1.607.450,00 €** im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben auf **2.520.000,00 €**.

**§ 2**

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden auf **1.230.000,00 €** festgesetzt. Anmerkung: Kreditaufnahme im Haushaltsplan: **1.700.000 €**, aus den Krediten des Haushaltsjahres 2024 in Höhe von 470.000,00 € wurden keine Kreditermächtigungen beansprucht.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden **nicht** festgesetzt.

**§ 4**

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden festgesetzt:

Grundsteuer A (landwirtschaftliche Grundstücke): 400 v. H.

Grundsteuer B (sonstige Grundstücke): 220 v. H.

Gewerbesteuer (nach dem Gewerbeertrag): 310 v. H.

**§ 5**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **200.000,00 €** festgesetzt.

**§ 6**

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

**§ 7**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2025 in Kraft.

**TOP 3: Oberscheckenbach Dorfgemeinschaftshaus und Feuerwehrgerätehaus**

Nachdem die Bestätigung zur Einleitung der einfachen Dorferneuerung am 12.03.2025 eingetroffen ist, wurde Seitens des Planungsbüros nochmal alles überarbeitet.

Es hat sich eine Kostenerhöhung von gut 150.000 € ergeben. Dies ist durch aktuelle Ausschreibungen hinterlegt und durch Inflation, CO2 Steuer, Lohnerhöhung und anderer Kleinigkeiten zu erklären. Dies ist nicht erfreulich und ein Gespräch mit Frau Keller, wo man evtl. einsparen könnte, läuft schon. Nach Rücksprache mit der Verwaltung, wird empfohlen, die aktuellen Kosten zu beschließen. Begründung: Das ALE nimmt die Kosten, welche mit dem Förderantrag eingereicht werden und berechnet aufgrund dieser die max. Fördersumme. Wird nun im Vorfeld gekürzt und dann die Einsparung nicht erreicht, dann ist die max. Fördersumme festgesetzt und erhöht sich im Nachgang nicht mehr.

Es werden verschiedene Einsparmöglichkeiten durch „Eigenleistung“ diskutiert

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der aktuellen Planung und Kostenberechnung des Büro Keller&Rodriguez, i.H.v. 2.174.061,67 € einstimmig zu.

**TOP 4: Sprengeländerung**

Die Sprengeländerung wurde mit Beschluss vom Schulverband Oberscheckenbach im März 2024, bei der Regierung eingeleitet und das Verfahren wurde planmäßig im Herbst gestartet.

Nachdem die Buskosten für die Linienänderung nach Bettwar nicht über die Tickets gedeckt werden können, stimmte der SV einer Kostenübernahme der Mehrkosten zu, da diese gefördert werden. Die Linie wird aktuell von der Firma Hütter eigenwirtschaftlich betrieben, aber nach Rücksprache mit Herrn Hütter bei Ablauf der Konzession im Dezember zurückgegeben. Wenn der Landkreis einen weiterbetrieb will, muss hier eine gemeinwirtschaftliche Linie installiert werden und die Mehrkosten werden durch den Kreis getragen werden müssen.

Nun müssen alle Beteiligten der Sprengeländerung Stellung zu dieser abgeben, auch die Mitgliedsgemeinden des SV. Der Gemeinderat stimmt der Sprengeländerung in vorgelegter Form einstimmig zu.

**TOP 7: Vergaben**

1. Nach Besuch der Arbeitssicherheit, wurde das Thema Schallschutzdecke nochmal angesprochen. Ein Wunsch bestand schon länger, aber nun hat auch die Arbeitssicherheit darauf hingewiesen, dass die Werte für Arbeitnehmer, genaugenommen überschritten werden. Auch wenn man vor Ort ist und dies wahrnimmt, auch ohne Messtechnik, erkennt man die Sinnhaftigkeit. Nach Rücksprache mit der Firma, ist das Angebot bis Ende der Woche gültig. Die Mittel sind im Haushalt mit eingeplant.
2. Das Angebot für den Wegebau (Flur-Schotterwege) ist eingetroffen. Es umfasst in Summe knapp 80.000€ Brutto. Diese Mittel sind nicht in der Höhe im Haushalt eingeplant. Das Angebot für die Straßensanierungen steht leider noch aus. Hier schlägt Bürgermeister Hellenschmidt vor, das Angebot Straßensanierungen abzuwarten und dann zu schauen, ob hier noch Mittel übrig wären, um dann umschichten zu können. Wenn dies nicht der Fall ist, sollte priorisiert werden.

**Beschluss:**

1. Der Gemeinderat stimmt dem Angebot der Firma Karl Schmidt aus Großharbach, i.H.v. 14.296,66 € zu.
2. Der Gemeinderat wartet noch ein weiteres Angebot ab zu den Straßensanierungen. Die Tendenz der meisten Räte geht hin zum Priorisieren und nicht alle aufgeführten Wege und Straßen heuer umzusetzen.

**TOP 6: Bekanntgaben**

Bürgermeister Hellenschmidt gibt bekannt, dass

- ⇒ in Habelsee die Hausnummer 24 vergeben wurde
- ⇒ am 4.4.25 das Baustellengespräch für die OD Oberscheckenbach stattfand. Die Vollsperrung beginnt am 28.04.2025 und soll planmäßig am 30.11.2025 enden.
- ⇒ am 8.4.2025 fand ein weiteres Treffen bzgl. Zweckverband der Kindergärten in Steinsfeld statt.

**TOP 7: Verschiedenes — Wünsche — Anträge**

- Bürocontainer am Wertstoffhof, es fehlt noch Stromanschluss und die Abwassergrube ist voller Wasser
- Morsche Bäume und auch große Äste an einem Anwesen in Ohrenbach die auf die Ortsstraße ragen.
- Baum am Rand vom „Gängerla“ in Habelsee hebt den Weg
- Hydrant bei Karr asphaltieren (ev. mit Asphalt von Baustelle OD)
- Weg innerhalb Deponie Richtung Osterfeuerplatz einebnen
- Gemeindehalle hat Risse im Putz
- Rückmeldung wegen Kirchweih 2025 von Gasthaus Gundel → nein
- Wasseranschluss an Straße bei Gruber offen
- Termine für Internetseite aktualisieren

Staatsstraße 2419; Ortsdurchfahrt Oberscheckenbach

## Gemeinsames Bauprojekt von Gemeinde Ohrenbach und Staatlichem Bauamt Ansbach

Kanal und Fahrbahn werden ab 28. April saniert

**Ab Montag, den 28. April 2025, starten die Gemeinde Ohrenbach und das Staatliche Bauamt Ansbach ein gemeinsames Bauprojekt in der Ortsdurchfahrt von Oberscheckenbach entlang der Staatsstraße 2419.**

Im Herbst 2023 wurde die Fahrbahn der Staatsstraße 2419 auf einer Länge von knapp 10 km zwischen dem Gewerbegebiet Uffenheim-Langensteinach und Steinsfeld erneuert. Die etwa 600 m lange Ortsdurchfahrt von Oberscheckenbach blieb jedoch unberührt, da die Gemeinde Ohrenbach eine zeitnahe Erneuerung der Kanalisation plante.

Die Bauarbeiten zur Kanalsanierung beginnen nun am kommenden Montag. Nach Abschluss dieser Arbeiten wird auch die marode Asphaltdecke über die gesamte Fahrbahnbreite erneuert.

Für die umfangreichen Bauarbeiten ist eine vollständige Sperrung des Verkehrs erforderlich. Die Umleitung erfolgt ab Oberscheckenbach über Gickelhausen und Adelshofen nach Reichelshofen in Richtung Rothenburg sowie über Habelsee zur B 470 in Richtung Bad Windsheim und umgekehrt.

Für den überregionalen Verkehr empfiehlt sich die parallel verlaufende Autobahn als schnelle Ausweichroute zwischen Uffenheim und Rothenburg/Reichelshofen.

Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich bis Ende November 2025 abgeschlossen sein. Das Staatliche Bauamt Ansbach bittet alle Verkehrsteilnehmenden sowie die Anlieger entlang der Umleitungsstrecken um Verständnis für diese notwendigen Maßnahmen.

Aktuelle Informationen zu laufenden Baustellen und Umleitungen finden Sie unter [www.bayerninfo.de](http://www.bayerninfo.de).

**Bauernkapelle  
in der Jungschar**

Hast du Interesse an einem  
Instrument oder spielst schon eins?

**DANN KOMM AM  
10.05.2025 IN DIE  
JUNGSCHAR**

Von 14:00 bis 15:30 Uhr im  
Gemeindehaus in Ohrenbach

Wir zeigen dir wie es ist in einer  
Kapelle zu spielen und welche  
Instrumente es dort alles gibt

**Wir freuen uns auf dich!**

DORFGEMEINSCHAFTSHAUS E.V.



**Termine:**

9.5. Stammtisch

14.5. Pizza Abend

23.5. Stammtisch

## **Baumschnitt an Obstbäumen der Gemeinde**

Wir Baumwarte schneiden im Auftrag des Landschaftspflegeverband und der Gemeinde jedes Jahr einige Streuobstbäume. Dazu brauchen wir die Ausbildung zum Baumwart und müssen uns an verschiedene Vorgaben halten. Der Baumschnitt soll weniger dem Ertrag dienen, vielmehr der Erhaltung und dem Naturschutz.

Wer mit unseren Schnittmaßnahmen nicht zufrieden ist oder Fragen hat, darf sich gerne an uns wenden und nicht an unseren „frisch“ geschnittenen Bäumen nachschneiden. Unsere Arbeit wird kontrolliert und bei größeren „Vergehen“ bekommen wir Abzug bei der Bezahlung.

Leider mussten wir feststellen, dass bei verschiedenen Bäumen unsachgemäß nachgeschnitten wurde. Wir bitten dies zu unterlassen!

Gez. Werner Huprich, Klaus Köber und Maria Stier

## **Obst- und Gartenbauverein**

### **Pflanzentauschbörse**

Herzliche Einladung zu unserer Pflanzentauschbörse am **Samstag, den 10. Mai**. Beginn ist um **14:00 Uhr**.

Getauscht werden können alle Arten von Pflanzen, Blumen, Kräuter, Gemüsepflanzen, Samen, usw. alles was zu Hause übrig ist. Damit der gemütliche Teil nicht zu kurz kommt, gibt's Kaffee und Kuchen und dabei kann der eine oder andere Tipp ausgetauscht werden.

Die bestellten Schlangen- und Vespurgurken bitte da abholen.

Falls schlechtes Wetter sein sollte, findet die Ausgabe der bestellten Gurken auf jeden Fall statt.

### **Friedhof säubern**

Am Freitag, den **23. Mai** findet unsere alljährliche Friedhofsaktion statt. Beginn ist um **14:00 Uhr**. Wir freuen uns auf tatkräftige Unterstützung aus allen Altersklassen. „Viele Hände machen ein schnelles Ende“.

### **Himmelfahrtswanderung**

Am **Donnerstag, den 29. Mai** findet wieder unsere traditionelle Wanderung statt. Treffpunkt ist um 13:00 Uhr vor dem Gemeindehaus und dann wird nach Endsee zum Himmelsweiher gewandert. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

## **Sonnenblumenwettbewerb für Kinder vom Obst- und Gartenbauverband der Vereine im Altlandkreises Rothenburg**

Die Sonnenblumenkerne sind verteilt und hoffentlich schon ausgesät. Die Auswertung findet Mitte bis Ende September von uns Vorstandsmitgliedern statt. Wer daran teilnehmen möchte, soll sich bitte bis zum 10. September bei einem Vorstandsmitglied melden. Gemessen werden die Höhe und der Durchmesser der Sonnenblume.

Die drei höchsten Blumen werden weitergemeldet. Die fünf höchsten Blumen werden von uns an der Kirchweih prämiert.

## **Backe, backe Kuchen – wir brauchen eure Backkünste!**

Am **Samstag, 31.5., und Sonntag, 1.6.2025**, wird die **Schwarze Schar** anlässlich von 500 Jahre Bauernaufständen und dem 50-jährigen Vereinsbestehen 2024 ein **gemütliches Fest am Grillplatz** ausrichten. Den Sonntagnachmittag möchten wir den Gästen mit Kaffee und Kuchen versüßen. Daher möchten wir alle fleißigen Bäckerinnen und Bäcker bei en, uns einen **Blech- oder Rührkuchen** zu zaubern.

Zusagen für die süße Unterstützung nimmt Karin Schinnerer unter Telefon 09865/338 bis zum 18. Mai entgegen.

Schon jetzt vielen herzlichen Dank vom Bauernrath der Schwarzen Schar!



## Vorlesewettbewerb am 31. März 2025



Zur dritten Stunde versammelte sich die Schulfamilie in der Aula unserer Grundschule. Neben allen Kinder und Lehrkräften waren 3 Juroren zugegen. Sie hatten die Aufgabe, den besten Vorleser in unserem Schulhaus zu ermitteln.

Für die 3a und 3b waren jeweils zwei Kinder angetreten. In der ersten Runde durften sie einen selbst gewählten Text 2 bis 3 Minuten lang vorlesen. In der zweiten Runde wurde es schwieriger. Die Kinder sollten einen fremden Text vorlesen und wurden nacheinander in die Aula geholt.

Während sich die Jury sich zur Auswertung zurückzog, unterhielt Frau Rupp, die als Klassenlehrerin der 3a den Wettbewerb moderierte, die Kinder mit einem Spiel. Danach gab Frau Nähr, Klassenlehrerin der 3b, die Sieger bekannt und überreichte Urkunden und Preise.

Den dritten Platz teilten sich Nele Jeromin und Jacob Gundel. Sie erhielten einen Buchpreis. Den 2. Platz belegte Pauline Klingler, die mit einem Aquella-Gutschein belohnt wurde. Siegerin des Vorlesewettbewerbs der 3. Klassen war in diesem Jahr Luisa Schmidt. Auch sie erhielt einen Aquella-Gutschein und wird unsere Schule beim Regionalentscheid am 7. Mai in Dombühl vertreten.

Mit einer Blume bedankte sich Frau Nähr bei den drei Jurorinnen (hinten Mitte).

Die Grundschule Oberscheckenbach gratuliert den vier mutigen Vorlesern ganz herzlich und beglückwünscht sie zu ihrer tollen Leistung. Luisa Schmidt (Klasse 3a) wünscht sie viel Erfolg in Dombühl.



Foto: hinten von links: Frau Nähr, Frau Eberlein, Frau Seemann, Frau Bluemnstock-Zidan, Frau Rupp  
vorne von links: Luisa Schmidt, Pauline Klingler, Jacob Gundel, Nele Jeromin;

Foto: Sarah Müller; Text: Tanja Nähr

**Tagespflege Landhege**

Oberer Kaiserweg 12  
91541 Rothenburg o.d.T.  
Tel. 09861 9380870  
www.diakonie-zdv.de



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit 10 Jahren ist die Tagespflege Landhege in Rothenburg zu einem Ort der Begegnung für viele Menschen geworden. Dies möchten wir mit Ihnen feiern und laden Sie deshalb herzlich ein zu unserem

**Tag der offenen Tür**

am Sonntag, den 4. Mai 2025 von 13:00 bis 17:00 Uhr

Gerne informieren Sie unsere Mitarbeiter über die Betreuungsmöglichkeiten in der Tagespflege. Bei Rundgängen können Sie die Einrichtung kennenlernen und sich bei Kaffee und Kuchen mit den Mitarbeitern austauschen.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team der Tagespflege Landhege Rothenburg

# SCHWAMMSTADT

Städte und Land für die Zukunft in saugfähige Schwämme verwandeln.

**7. Mai 2025, 19.00 Uhr**

Akzenthotel Schranne, Rothenburg ob der Tauber

Wie können wir uns **gemeinsam** vor den Auswirkungen von extremem Starkregen und Hochwasser einerseits und Hitzeperioden andererseits schützen? Das Konzept der Schwammstadt wird an diesem Abend von 2 Experten vorgestellt.

Die Grundidee: Wie bei einem Schwamm wird das Wasser dort aufgenommen und gespeichert wo es fällt. Das gelingt durch das Entsiegeln von Flächen, Begrünen von Dächern und Wänden, Pflanzen von Bäumen und Anlegen von Rigolen und Zisternen.

Durch eine vorausschauende Vorsorge **jedes Einzelnen** kombiniert mit der kommunalen, regionalen und überregionalen Planung kann die zerstörerische Wirkung von extremen Wetterereignissen nachhaltig vermindert werden. Damit können große wirtschaftliche Schäden vermieden und Leben gerettet werden.

Der Bund Naturschutz, Ortsgruppe Rothenburg ob der Tauber lädt ein zu 2 Vorträgen mit:

**Nadine Wölk,**

Abteilungsleiterin Wasserwirtschaftsamt Ansbach

**Heinz Joachim Rehbein,**

Beratender Ingenieur, Wirtschaftsingenieur, Stadtplaner, Auktor Ingenieur GmbH  
Regionalbeauftragter für Unterfranken bei der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau

**MÖGLICH  
MACHEN**



mit einer freundlichen Unterstützung von

**Vatertagsfete**

29.05.2025

ab 10:00 Uhr

Gemeinschaftshalle Adelshofen

Für jeden etwas dabei, ob jung oder alt!

- Weißwurstfrühstück
- Käsespätzle
- Schäuferle mit Kloß und Soß
- Geflügelgeschnetzeltes mit Spätzle
- Kaffee und Kuchen
- Vesper

Hüpfburg, Kinderschminken und vieles mehr!

**Auf euer Kommen freut sich der Bayernfanclub Adelshofen!**



## Anmeldung an den drei Ansbacher Gymnasien

An den drei Ansbacher Gymnasien (Gymnasium Carolinum, Platen-Gymnasium, Theresien-Gymnasium) finden in der Zeit vom 5. bis 8. Mai 2025 jeweils von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr, am 9. Mai 2025 nur von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr, die Anmeldungen zur Aufnahme in die 5. Klassen für das kommende Schuljahr statt.

## Bitte beachten Sie diesen Zeitraum!

**Spätere Anmeldungen dürfen in der Regel nicht mehr berücksichtigt werden.**

## Termine Campus Rothenburg

### Vortragsreihe *Campus Talks* – Innovation und Wachstum im Mittelstand zwischen Tradition und KI

- **Donnerstag, 8. Mai 2025 – 17:30 Uhr**

*Zukunft im Blick: Mit Trend- und Technologiemanagement Innovationen steuern*

Dr. Michael Durst – Gründer der ITONICS GmbH

Im zweiten *Campus Talk* der Reihe „Innovationen steuern und gestalten“ gibt **Dr. Michael Durst**, Gründer u. Inhaber der ITONICS GmbH, spannende Einblicke in das integrierte Trend- und Technologiemanagement. Erfahren Sie, wie Sie durch den systematischen Einsatz von Trend- und Technologie-Radaren Ihr Innovationsportfolio gezielt gestalten und steuern können. Der Vortrag bietet praxisnahe Ansätze und Methoden, um zukünftige Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und strategisch zu nutzen. Lassen Sie sich inspirieren, wie Sie mit einem klaren Blick in die Zukunft Ihre Innovationskraft stärken und nachhaltigen Erfolg sichern können!

Die Teilnahme an der Veranstaltungsreihe *Campus Talks* bitten wir um eine Anmeldung per Mail an [campusrothenburg@hs-ansbach.de](mailto:campusrothenburg@hs-ansbach.de)

### Filmfrühling 2025 in Rothenburg der Dokumentarfilmgruppe Rothenburg

- **Donnerstag, 29. Mai 2025 – 19:00 Uhr**

*„...und dass einer für den anderen da ist“ – Eine deutsch-griechische Geschichte 1943-1993*

Der Dokumentarfilm erzählt die bewegende Lebensgeschichte von **Günther Paul**, einem deutsch-griechischen Soldatenkind. Was als wunderschöne Liebesgeschichte beginnt, nimmt eine dramatische Wendung: Die DDR trennt ihn von seiner griechischen Mutter. Doch nach **50 Jahren** geschieht das Unglaubliche – sie finden sich wieder. [60 Minuten, 2010]

Alle Filmvorführungen finden in der ehemaligen Turnhalle der Luitpoldschule statt. Länge der Filme 60 Minuten. Nach jeder Filmvorführung wird eine Diskussion angeboten. Einlass ab 18:45 Uhr!

### Monday Morning Coffee (online)

- **Montag, 5. Mai 2025 – 9:00 Uhr**

*Mental (un)gesund in den Zwanzigern*

Selina Frey – Content Marketeer bei motum by Repair Fix

Wenn nicht jetzt, wann dann? In den Zwanzigern scheint alles möglich: voller Energie, Kreativität und Tatendrang. Doch was passiert, wenn genau dieser Anspruch zur Belastung wird? **Mental gesund in den Zwanzigern** zu bleiben, ist oft eine Herausforderung. In diesem **Monday Morning Coffee** spricht Content Marketeerin **Selina Frey** offen über ihre persönlichen Erfahrungen. Kein Fachvortrag, sondern ein ehrliches Gespräch über Kreativität, Stress und den Mut, offen darüber zu sprechen – ganz ohne Tabus, dafür mit viel Menschlichkeit!

### Öffentlicher Gastvortrag

- **Freitag, 6. Juni 2025 – 9:00 Uhr**

*Albert Schweitzer und sein Engagement für den Frieden*

Prof. em. Dr. Gottfried Orth

Albert Schweitzer gehört in die Reihe der großen Pazifisten des 20. Jahrhunderts. Der Vortrag von Prof. Dr. Gottfried Orth, ehemals Professor für Evangelische Theologie und Religionspädagogik, entfaltet Schweitzers Biographie zwischen Nord und Süd und Ost und West.

Bitte um Anmeldung per Mail an [campusrothenburg@hs-ansbach.de](mailto:campusrothenburg@hs-ansbach.de).

Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Der Campus freut sich, Sie und Ihre Gemeindemitglieder zu diesen spannenden Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!



### Mai im Naturpark Frankenhöhe

Gemeinsam mit den Naturpark-Rangern kann man den Naturpark entdecken. Wir bieten in allen Mitgliedsgemeinden spannende Touren an. Unterstützt werden wir dabei von den Naturpark-Partner:innen.

Ein Teil der Veranstaltungen erfordert eine Anmeldung. Diese erfolgt am Besten online. <https://www.naturpark-frankenhoehe.de/freizeit/jahresprogramm>



### Die Natur und ihre Pflanzenvielfalt bei einer kleinen Runde um den Nonnenweiher erleben

Welche Wunder und Überraschungen bieten uns die Schätze der Natur am Wegesrand?

Eine Kräuterwanderung der besonderen Art mit Wald- und Kräuterpädagogin Christopher Gebhardt. Für Kinderwagen geeignet.

Datum: Sonntag, 04 Mai 2025, 14-17 Uhr

Strecke: 3 km, 3 Std.

Treffpunkt Fischereiparkplatz Nonnenweiher, Windelsbach

### Wanderung zu den Schillingsfürster Huteschafen

Schafbeweidung ist eine uralte Landbewirtschaftungsform auf der Frankenhöhe und prägt unsere Landschaft seit langer Zeit. Auf dieser Wanderung besuchen wir zusammen mit dem Naturpark-Ranger mehrere Hutungen rund um Schillingsfürst und treffen den Schäfer und seine tierischen Landschaftspflegerinnen. Dabei werfen wir einen Blick auf die Vielfalt an Tieren und Pflanzen, die durch die Beweidungstradition entstanden ist.

Datum: Sonntag, 11 Mai 2025, 14-17 Uhr

Strecke: 6 km, 3 Std.

Treffpunkt: Am Bronnenhaus

Weitere Veranstaltungen im Mai unter <https://www.naturpark-frankenhoehe.de/freizeit/jahresprogramm>

### Veranstaltung der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Gesundheitsamt I Landratsamt Ansbach Rund ums Baby

Zweiteilige Veranstaltung

#### Teil I: Von der Milchnahrung zum Brei

Wann: Mittwoch, 14.5.2025, 9:30 Uhr

Wo: Gesundheitsamt Rothenburg – Kreuzerstraße 4, 91541 Rothenburg o.d.T.

Referentin: Frau Ulrike Kroemer, Oecotrophologin, AOK

Themen: \*Beginn der Beikost I Babybrei-Empfehlung \*Zubereitung der Beikost

#### Teil II: Babytalk

Wann: Mittwoch, 21.5.2025, 9:30 Uhr

Wo: Gesundheitsamt Rothenburg – Kreuzerstraße 4, 91541 Rothenburg o.d.T.

Referentin: Frau Martina Hartmann, Diplom-Sozialpädagogin (FH), Gesundheitsamt

Themen: \*Entwicklung des Kindes in den ersten 18 Monaten

\*Einschlafen I Durchschlafen I Schnuller I Mutterrolle I uvm.

Anmeldung erforderlich bis 3 Tage vor Kursbeginn unter:

Telefon: 0981 468-7802 oder per E-Mail: [gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de](mailto:gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Veranstaltungen sind kostenlos!

### Rund ums Kleinkind Zweiteilige Veranstaltung

#### Teil II: Essen lernen – kein Problem

Wann: Mittwoch, 28.5.2025, 19:30 Uhr

Wo: Gesundheitsamt Rothenburg, Kreuzerstraße 4, 91541 Rothenburg o.d.T.

Referentin: Frau Ulrike Kroemer, Oecotrophologin, AOK

Themen: \*Gesunde Ernährung für mein Kind \*Begeisterung für gesunde Ernährung wecken

#### Teil I: Fahrplan Kleinkind

Wann: Mittwoch, 4.6.2025, 9:30 Uhr

Wo: Gesundheitsamt Rothenburg, Kreuzerstraße 4, 91541 Rothenburg o.d.T.

Referentin: Frau Martina Hartmann, Diplom-Sozialpädagogin (FH), Gesundheitsamt

Themen: \*Entwicklung des Kindes zwischen 18 Monaten und 3 Jahren

\*Trotzphase I Sauberkeitserziehung I Grenzen setzen I uvm.

Anmeldung erforderlich bis 3 Tage vor Kursbeginn unter:

Telefon: 0981 468-7802 oder per E-Mail: [gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de](mailto:gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Veranstaltungen sind kostenlos!



### Pilgern auf dem Glaubensweg an der Landhege,

mit Maria Rummel, Pilger- und Trauerbegleiterin, Pfarrer Reinhard Baust und Altbürgermeister Robert Karr.

An zwei Freitagen im Juni laden wir zu einer kleinen Auszeit auf dem Glaubensweg an der Rothenburger Landhege ein.

#### Termine:

6. und 27. Juni 2025,  
14.00 – ca. 17.30 Uhr

#### Treffpunkt:

Parkplatz bei der Kirche  
in Reichardsroth

Kulturelle und spirituelle Impulse, Schweigezeiten und Gesprächsangebote bieten den Rahmen der Pilgertouren.

Es sind alle eingeladen, die motiviert sind, 8 – 10 km zu gehen!  
Bitte lassen Sie Ihre Hunde zuhause.

#### Anmeldung:

[bildung.buero.tauberairisch@elkb.de](mailto:bildung.buero.tauberairisch@elkb.de)  
oder Tel. 09861 977600

### Fachtagung zum Thema „Digitalisierung, Mitarbeiterakquise und Social Media in der Pflege“

Die Gesundheitsregionplus Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach sowie das Regionalmanagement Landkreis Ansbach laden Leitungskräfte in Pflege- und Gesundheitseinrichtungen sowie interessiertes Fachpersonal zu einer Fachtagung rund um das Thema „Digitalisierung, Mitarbeiterakquise und Social Media in der Pflege“ ein. Die kostenlose Tagung findet statt am

Mittwoch, den 28.05.2025, von 8.45 bis 14.30 Uhr

im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Ansbach (Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach).

Prof. Dr.-Ing. Dietmar Wolff von der Hochschule Hof wird über das Thema „Digitalisierung der Pflege – von Pflegesoftware bis Pflegeroboter, Gegenwart, Zukunft und (noch) Illusion“ sprechen. Mit „10 konkreten Maßnahmen für mehr Bewerbungen ohne große Investitionen“ befassen sich Larissa Muswieck (Taskforce Fachkräftesicherung FKS+) und Simon Klingensmaier (Lehrbeauftragter für Personalmanagement und Teammanager Recruiting, Personalentwicklung und HR Business Partner). Christiane Lehmacher-Dubberke vom Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) referiert über die „Chancen und Risiken von Social Media in der Pflege“.

Weitere Informationen und Anmeldung bis 14.05.2025 unter: [www.landkreis-ansbach/FachtagungPflege](http://www.landkreis-ansbach/FachtagungPflege) oder über diesen QR-Code:



### Wiesenbrüter sind zurück im Altmühltal

Brachvögel, Kiebitze und Uferschnepfen sind wieder aus dem Winterquartier zurückgekehrt zu ihren Brutgebieten ins Altmühltal. Die Brutzeit hat begonnen. Es ist etwas Besonderes, wenn Kiebitze mit ihren wendigen Flugmanövern und den von Weitem hörbaren „kiwit-kiwit“-Rufen zur Balz durch die Lüfte fliegen, weshalb der Kiebitz auch gerne als „Gaukler der Lüfte“ bezeichnet wird. Es sind Rufe, die das Altmühltal seit vielen Jahren prägen. Aber das ist leider keine Selbstverständlichkeit. Kiebitze, die ehemals sehr häufig waren, sind extrem dezimiert. Das Naturschutzprojekt „chance.natur – Lebensraum Mittelfränkisches Altmühltal“ und die Gebietsbetreuung des Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern bitten deshalb die Bevölkerung mitzuhelfen, dass dieses Schauspiel auch in Zukunft noch bewundert werden kann, und Rücksicht zu nehmen.

Das Altmühltal ist eines der größten zusammenhängenden Wiesenbrütergebiete Süddeutschlands. Wiesenbrüter sind extrem gefährdet. Sieben der insgesamt neun Wiesenbrüterarten, die alle im Altmühltal noch vorkommen, sind in Bayern vom Aussterben bedroht. Brachvögel, Uferschnepfen, Kiebitz und andere haben auch im Altmühltal trotz vieler Schutzmaßnahmen dramatisch abgenommen. Sie brauchen besonderen Schutz. Deshalb sind in den kommenden Wochen wieder verstärkt Wiesenbrüterberater, Gebietsbetreuer und andere unterwegs, um Nester ausfindig zu machen und Gelegeschutzzäune aufzustellen. Besonders in der Brutzeit, von März bis Juli, reagieren Wiesenbrüter empfindlich auf Menschen, auf laute Geräusche und auf freilaufende Hunde. Störungen führen dazu, dass Altvögel auffliegen. Gelege und Küken sind in dieser Zeit ungeschützt und können natürlichen Feinden wie Krähen, Elstern oder Greifvögeln zum Opfer fallen. Halten Störungen an, besteht die Gefahr der Auskühlung der Gelege und Aufgabe der Bruten.

Jan Heikens und Christoph Beckenbauer, Gebietsbetreuer des Landesbund für Vogelschutz, und Projektleiter Dietmar Herold appellieren an Spaziergänger, Hundehalter, Fahrradfahrer, Angler und andere Erholungssuchende: „Meiden Sie nach Möglichkeit die unmittelbaren Brutgebiete zwischen März und Juli. Wenn vor Ihnen ein Kiebitz oder Brachvogel auffliegt, kehren Sie bitte um und genießen mit gebührendem Abstand das laute ‚Flöten‘ der Brachvögel und die gekonnten Flugmanöver der Kiebitze. Beachten Sie die Schilder, bleiben Sie auf den Wegen, verhalten Sie sich ruhig und nehmen Sie Hunde bitte an die Leine! So können auch Sie einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung dieser seltenen Vögel leisten.“



*Bildunterschrift: Der Kiebitz ist aus seinem Winterquartier ins Altmühltal zurückgekehrt.*

*Foto: Dirk Ullmann*

*Bildunterschrift: Die Gebietsbetreuer des LBV, wie Christoph Beckenbauer (rechts), sind regelmäßig vor Ort und stehen in engem Kontakt mit Dietmar Herold (links) vom Projekt „chance.natur – Lebensraum Mittelfränkisches Altmühltal“.*

*Foto: Thilo Albath*

## Terminankündigung | Online-Infoabend | Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung Dinkelsbühl

Ein neues Semester startet im September 2025. Die Fachschule lädt zu einem Online-Infoabend für den Schulbesuch ein. **Schwerpunkt organisatorische Fragen** Die Veranstaltung gibt einen Überblick zum Schulbesuch der Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung. Es werden organisatorische Fragen rund um die Schule geklärt. Im Mittelpunkt stehen insbesondere vermittelte Unterrichtsinhalte, Unterrichtszeiten und -dauer sowie für die Studierenden entstehende Kosten. Ein digitaler Rundgang durch das Schulgebäude und eine Quizfrage runden das Informationsangebot ab.

Alle Interessierte sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen sowie den Zugang zur Online-Veranstaltung erhalten Sie über die Homepage des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Ansbach unter <https://www.aelf-an.bay-ern.de/> (siehe auch QR-Code). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Termin:**  
**Dienstag, 27. Mai | 19:00 Uhr**  
**Keine Anmeldung erforderlich**  
**Einwahl über Link auf der Homepage**

**Ansprechpartnerin für Rückfragen:**  
Michaela Schwarz  
Mail: [michaela.schwarz@aelf-an.bayern.de](mailto:michaela.schwarz@aelf-an.bayern.de)  
Telefon: 0981/8908-1205

Bildrechte: AELF Ansbach

## Fahrradkampagne "STADTRADELN"

Auch in diesem Jahr heißt es wieder "In die Pedale, fertig, los!" - der Landkreis Ansbach möchte an das tolle Vorjahresergebnis anknüpfen und nimmt zum vierten Mal an der weltweiten Fahrradkampagne "STADTRADELN"

sowie dem Unterwettbewerb "Schulradeln" teil. Lassen Sie uns gemeinsam im Zeitraum 22. Mai bis 11. Juni 2025 fleißig Radkilometer für das Klima und unsere Gesundheit sammeln. Mitmachen können alle, die im Landkreis Ansbach wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder zur Schule gehen. Egal ob als Team mit der Familie, Freunden, Kollegen oder alleine, auf dem Weg zum Arbeitsplatz oder in Ihrer Freizeit - jeder Radkilometer trägt zum Klimaschutz bei und wirkt sich positiv auf Ihre Gesundheit aus.

Nutzen auch Sie den 21-tägigen Aktionszeitraum, um noch kräftiger in die Pedale zu treten als sonst. Wir bauen auf Ihre tatkräftige Unterstützung und freuen uns mit Ihnen gemeinsam am 22. Mai an den Start zu gehen!

Anmeldung ist ab sofort möglich unter [www.stadtradeln.de/landkreis-ansbach](http://www.stadtradeln.de/landkreis-ansbach)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Lena Navarro Ortiz, Klimaschutzmanagerin des Landkreises Ansbach per Mail an [klimaschutz@landratsamt-ansbach.de](mailto:klimaschutz@landratsamt-ansbach.de) oder telefonisch unter der Rufnummer 0981/468-1030.



# So, jetzt schmeiß' ich den Haushalt.

Online-Infoabend  
27. Mai 2025  
19:00 Uhr

## Habt Ihr eine Idee wohin?

Wirf ihn doch zusammen mit Deiner Persönlichkeit und Deinen ganzen Fähigkeiten in unsere nächste Klasse in Dinkelsbühl.

Semesterstart: 18. September 2025  
Anmeldeschluss: 31. Juli 2025

Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung  
Luitpoldstraße 5, 91550 Dinkelsbühl



Staatliche Landwirtschaftsschule  
Dinkelsbühl  
Abteilung Hauswirtschaft



## Führerschein bequem von zu Hause beantragen

Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Ansbach einen Großteil ihrer Führerschein- und Fahrerlaubnisangelegenheiten ganz bequem zu Hause erledigen – und das rund um die Uhr. Als Online-Dienst verfügbar sind derzeit der Umtausch des Papierführerscheins (grau und rosa), der Umtausch des EU-Kartenführerscheins, die Ersterteilung einer Fahrerlaubnis sowie die Verlängerung einer Fahrerlaubnis (einschließlich Fahrerqualifizierungsnachweis für Berufskraftfahrer).

„Nach der Umstellung unserer Fachanwendung im vergangenen Jahr und der Einführung der elektronischen Akte ist es uns jetzt mit den Online-Diensten möglich, Dienstleistungen komplett papierlos abzuwickeln. Das spart Ressourcen und Zeit“, sagt Markus Leisner, Leiter des Fachbereichs Verkehrswesen am Landratsamt Ansbach.

Der Aufruf der Online-Dienste erfolgt auf der Internetseite des Landratsamtes Ansbach [www.landkreis-ansbach.de](http://www.landkreis-ansbach.de) – entweder über den roten Button „Digitales Amt“ rechts oben oder direkt im Themenbereich Mobilität & Verkehr und den dortigen Dienstleistungen. Auch über die Suchmaske gelangt man mit dem Begriff „Führerschein“ zu zahlreichen Dienstleistungen.

Die Authentifizierung kann durch die Bund- oder BayernID erfolgen. Dazu brauchen Benutzer entweder die Online-Ausweisfunktion oder ein ELSTER-Zertifikat. Das Anlegen einer Bund- oder BayernID ist nur einmal erforderlich und dauert nur wenige Augenblicke. Nutzer, die eines der beiden Konten bereits angelegt haben, können sich mit ihren bekannten Zugangsdaten anmelden. Wichtig ist, dass die Unterlagen für die gewünschte Dienstleistung vollständig vorliegen. Ob das der Fall ist, kann ebenfalls mit wenigen Klicks auf der Internetseite in Erfahrung gebracht werden. Ein Upload der benötigten Dokumente ist in den gängigen Formaten PDF, PNG oder JPG/JPEG möglich. Die Unterschrift zur Herstellung des Kartenführerscheins kann auf dem eigenen Smartphone geleistet werden. Eine Anleitung dazu gibt es innerhalb des Online-Dienstes.

Es ist außerdem möglich, ein eigens aufgenommenes Bild als Lichtbild für den Kartenführerschein hochzuladen. Dabei sind die Regelungen zu biometrischen Passbildern zu beachten. Unter [www.landkreis-ansbach.de/Lichtbild](http://www.landkreis-ansbach.de/Lichtbild) sind alle wichtigen Infos hierzu kurz und knapp zusammengefasst. In jedem Fall genügen Bildaufnahmen in Form von Selfies nicht den Anforderungen, da hier der Bildwinkel stark verzerrt ist.

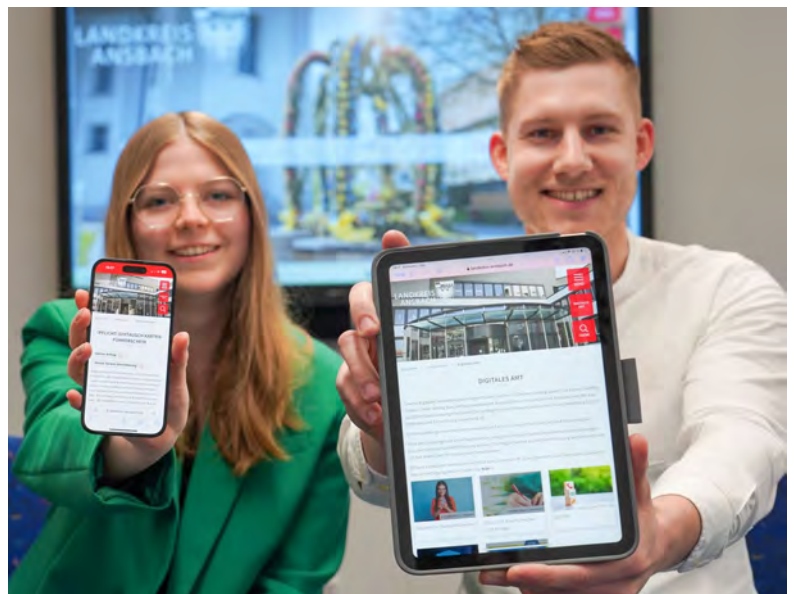
Zur Nutzung der Online-Dienste ist eine Kreditkarte oder ein PayPal-Zugang zur Abwicklung der Zahlung Voraussetzung.

Schon bald werden weitere Dienstleistungen online verfügbar sein. Demnächst angeboten werden sollen die Ausstellung eines Ersatzführerscheins bei Verlust oder Diebstahl, die Erweiterung der eigenen Fahrerlaubnis um weitere Klassen sowie die Neuerteilung einer Fahrerlaubnis nach Entzug. Auch die Kfz-Zulassungsstelle bietet bereits eine Vielzahl von Dienstleistungen online an. Gerade die Abmeldung zugelassener Fahrzeuge oder die Änderung der Halterdaten nach Umzug lassen sich hier beispielsweise unkompliziert von zuhause aus erledigen.

Sollte dann doch einmal ein persönlicher Termin nötig sein oder eine persönliche Kontaktaufnahme bevorzugt werden, lässt sich mit der digitalen Terminbuchung Zeit sparen. Diese Möglichkeit besteht für Kunden der Kfz-Zulassungs- und Führerscheinstelle bereits seit 2021.

*Bildunterschrift: Isabell Böhm und Markus*

*Leisner zeigen, welche Leistungen der Führerscheinstelle bereits vollständig digital angeboten werden. Das Spektrum wird kontinuierlich  
Foto: Landratsamt Ansbach/Fabian Hähnlein*



QR-Code  
„Digitales Amt“

## **Keine Leerung privater gelber Tonnen für die Entsorgung von Kunststoffverpackungen im Landkreis Ansbach**

Immer mehr privat angeschaffte Gelbe Tonnen werden im Landkreis Ansbach zur Leerung bereitgestellt. Das Landratsamt Ansbach weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Abholung der sogenannten Kunststoff-Leichtverpackungen jedoch ausschließlich über die Gelben Säcke erfolgt.

Hintergrund hierfür ist das herstellerfinanzierte Sammlungssystem der Dualen Systeme, für das die Gelben Säcke als Sammlungssystem vereinbart sind. Abweichungen von diesem System können die Kosten beeinflussen. Zudem birgt die Leerung von Privathaushalten angeschafften Abfallbehältern ein Haftungsrisiko für das Entsorgungsunternehmen. So stellt sich etwa die Frage, wer für Schäden am Abfallbehälter aufkommt, die während der Leerung entstanden. Ein Vorteil des dünnen Sackmaterials ist zudem dessen Transparenz. Sie erleichtert es den Müllwerkern zu erkennen, ob sich Abfälle darin befinden, die nicht hineingehören. Dies ermöglicht eine schnelle Sichtkontrolle auf Fehlwürfe, was zu einem besseren Recycling-Kreislauf beiträgt.

Die einzige Möglichkeit zur Sammlung über eine Gelbe Tonne besteht weiterhin für die sogenannten vergleichbaren Anfallstellen, welche mit privaten Haushaltungen gleichzusetzen sind. Diese Tonnen müssen jedoch vom Entsorgungsunternehmen, der Firma Herz in Feuchtwangen (09852-6789 0), bereitgestellt werden. Privat beschaffte Behälter können weiterhin auf dem eigenen Grundstück zur Lagerung und Sammlung der Gelben Säcke zwischen den Abholungen verwendet werden. Die Bereitstellung zur Leerung muss jedoch über die Gelben Säcke erfolgen, weshalb bereitgestellte private Gelbe Tonnen nicht geleert werden. Das Landratsamt Ansbach bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die Gelben Säcke wie gewohnt an den festgelegten Abholterminen ab 6 Uhr morgens bereitzustellen. Es soll darauf geachtet werden, dass die Säcke gut sichtbar und zugänglich sind, um eine reibungslose Abholung zu gewährleisten.



Bildunterschrift: Haushalte müssen Verkaufsverpackungen zur Abholung in Gelben Säcken bereitstellen. Privat angeschaffte Gelbe Tonnen werden nicht geleert.

Foto: Landratsamt Ansbach/Josephine Georgi

## **Mobile Berufsberatung der Bundeswehr zeigt facettenreiche Karrierechancen auf**

Mit Menschen ins Gespräch kommen, Stärken erkennen, berufliche Möglichkeiten aufzeigen. Das ist das Ziel der Karriereberatung der Bundeswehr. Regelmäßig ist sie im Landratsamt Ansbach, immer montags zwischen 8 und 16 Uhr und aktuell ganz neu auch donnerstags von 13 bis 16 Uhr.

Hinzu kommt derzeit das Karrieremobil, ein mobiles Beratungsbüro der Bundeswehr. Landrat Dr. Jürgen Ludwig machte sich nun davon vor Ort ein Bild. Über 50 Ausbildungsberufe und 30 Studiengänge bietet die Bundeswehr an. So werden Mechatroniker ebenso ausgebildet wie Diätassistenten, Reiseverkehrskaufleute oder Brunnenbauer. Technische, kaufmännische, handwerkliche aber auch medizinische Berufe stehen zur Auswahl. Im Rahmen der Ausbildung zur Offizierin bzw. zum Offizier können Studiengänge wie Bauingenieurwesen, Medizin, Psychologie oder auch Sportwissenschaften absolviert werden. „Die Bundeswehr ist unerlässlich für die Verteidigung von Deutschlands Souveränität und den Schutz unserer Bürgerinnen und Bürger. Daher möchte ich deren Bedeutung wirklich betonen und auf die vielen Karrieremöglichkeiten aufmerksam machen. Denn was viele nicht wissen: Berufe bei der Bundeswehr gibt es im militärischen und auch im zivilen Bereich“, sagt Landrat Dr. Ludwig.

Das Karrieremobil ist noch an folgenden Tagen jeweils zwischen 10.30 und 18 Uhr im Innenhof des Landratsamt Ansbach, Crailsheimstr. 1 in Ansbach, zu Gast:

**Dienstag, 29. April 2025 | Dienstag, 13. Mai 2025 | Dienstag 27. Mai 2025**

Um Terminvereinbarung wird gebeten. Hierfür stehen die Telefonnummer 0911 4396242, die kostenlose Hotline 0800 9800880 oder die Mailadresse [KarrBBNuernberg@bundeswehr.org](mailto:KarrBBNuernberg@bundeswehr.org) zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es auch unter [www.bundeswehrkarriere.de](http://www.bundeswehrkarriere.de) oder [www.bundeswehr.de](http://www.bundeswehr.de). Für die Berufsberatung der Bundeswehr kann eine Befreiung vom Schulunterricht bei der jeweiligen Schule beantragt werden.



## Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region an der Romantischen Straße e.V. informiert

### Projektbewilligungen eingegangen

Vom AELF Fürth/Uffenheim sind die Bewilligungsbescheide für die LEADER-Förderung der Projekte „Bürgerbox Feuchtwangen“ und „Hühnermobil & Frischeinudeln“ eingegangen.

### Lieder-LEADER-Wanderweg

Aktuell finden Sie unsere Liederwanderwege in der Gemeinde Geslau und in der Gemeinde Adelshofen.

In **Geslau** ist der Startpunkt der Parkplatz am Sportheim des TSV Geslau. Der Weg verläuft um Stettberg und führt teilweise auch über Windelsbacher Gemeindegebiet.

In **Adelshofen** sind die Tafeln des Liederwanderwegs „Pause mit Gsang“ in den Wanderweg „Hasennestle“ integriert, Ausgangspunkt für den Wanderweg ist die Kirche in Taubercell.

Informationen finden Sie auch unter [www.gemeinsam.bayern/projekte/liederwanderwege](http://www.gemeinsam.bayern/projekte/liederwanderwege)

### Wanderausstellung „Mühlenerlebnis Mittelfranken“

Die Wanderausstellung ist derzeit im Gebiet der LEADER-Region Landkreis Fürth e.V. unterwegs. Bis zum 29. April 2025 ist sie in der Kunstmühle in Lonnerstadt zu sehen. Vom 1. Mai bis zum 8. Juni 2025 gastiert sie dann im Städtischen Museum in Zirndorf.

### Terminvormerkung:

Die nächste Steuerkreissitzung findet am 24. Juli 2025 statt. Die Abgabefrist für vollständige Projektbeschreibungen endet am 25. Juni 2025. Die Unterlagen sind nach einer Vorbesprechung der LAG-Geschäftsstelle in Schillingsfürst zuzuleiten.

Informationen zu unserer LAG, zu unseren Projekten und zu LEADER finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.gemeinsam.bayern>

Schillingsfürst, 08. April 2025

**Pia Grimmeißer-Haider**

**Geschäftsführerin LAG Region an der Romantischen Straße**

Tel. 09868/9597591 oder per E-mail: [lag@gemeinsam.bayern](mailto:lag@gemeinsam.bayern)

**Müllabfuhr – Umweltschutz**

Rückfragen an das Landratsamt unter Telefon: 09 81 / 4 68 – 2323

Preis für Restmüllsäcke seit dem 01.01.2024 5,20 €. Diese können in der Gemeindeverwaltung oder in der Verwaltungsgemeinschaft erworben werden.

**Hausmüll:**

Samstag, 3.5., Freitag, 16.5., Samstag, 31.5., 14.6.2025

**Biomüll:**

Freitag, 9./23.5., 6.6.2025

**Papier-Tonne:**

Freitag, 16.5.2025, 20.6.2025

**Gelbe Säcke:**

Donnerstag, 15.5., Freitag, 20.6.2025

**Problemmüll:** Freitag, 5.9.2025, 11.45-12.30 Uhr am WSH

**Wertstoffhof:** Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

**Waschplatz:** geschlossen!

**Bauschuttdeponie:** Die Deponie ist bis auf weiteres geschlossen.

**Grüngutentsorgung:** Grüngutentsorgung während der Öffnungszeiten des Wertstoffhofes.



Landkreis Ansbach  
QR-Code Abfall-App zum  
Runterladen

Damit Sie keinen Abfuhr-  
termin verpassen!

Das nächste Gemeindeblatt erscheint am Samstag, 7.6.2025. **Annahmeschluss:** Samstag, 31.5.2025.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Johannes Hellenschmidt  
1. Bürgermeister

**Gemeinderatssitzung am Dienstag, 13.5.2025, 20.00 Uhr im  
Gemeindehaus Ohrenbach****ÖFFENTLICHER TEIL:**

- TOP 1:** Genehmigung der letzten öffentlichen Niederschrift
- TOP 2:** Bauanträge
- TOP 3:** Vergaben
- TOP 4:** Bekanntgaben
- TOP 5:** Verschiedenes — Wünsche — Anträge

***Anschließend nichtöffentliche Sitzung!***

Aktuelle Informationen der Gemeinde können Sie auf unserer Home-  
page einsehen. **www.ohrenbach.de**



500 Jahre Bauernaufstände



50<sup>(+1)</sup> Jahre Schwarze Schar Ohrenbach

- zwei gute Gründe zum Feiern!

# Jubiläumsfest

am Samstag und Sonntag,  
**31. Mai und 1. Juni 2025,**

am Grillplatz in Ohrenbach



**Samstag, 31.5.2025, ab 18 Uhr**

Geselliger Abend mit den **Bernemer Berchzwechgen**

**Sonntag, 01.06.2025**

**10 Uhr** Festgottesdienst in der Ohrenbacher Johanniskirche

**12 Uhr** traditionelle Schwarze-Schar-Suppe  
aus dem Kessel  
mit Rindfleisch, Nudeln und Gemüse,  
Gegrilltes



**ab 14 Uhr** Kaffee und Kuchen  
mit der Blaskapelle Steinach/Ens

*Es ergeht herzliche Einladung!*